



AKTUELLES // PERSONELLES // TERMINE



KAPELLE : ARCHE



15. JANUAR, 17.00 UHR

Klavierkonzert mit
Elena Pushkareva

ANFANG FEBRUAR

Vernissage und Kunstausstellung
Melanie Wübbelmann, Vechta

Gottesdienst für Angehörige der
im Krankenhaus Verstorbenen:
Freitag, 9. März 2012, 17.00 Uhr

WEIHNACHTSGRÜSSE



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
Weihnachten steht vor der Tür
und damit die Dezember-Ausgabe
unseres Newsletters. Auch im
kommenden Jahr werden wir Sie
regelmäßig über Aktuelles aus
unserem Haus informieren.
Ihnen und allen unseren Koopera-
tionspartnern danken wir für die
gute Zusammenarbeit.
Wir wünschen Ihnen ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest und
einen guten Start in das Jahr 2012.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

H. Titzmann | Geschäftsführer
Christliches Krankenhaus
Quakenbrück



HERZKATHETER-UNTERSUCHUNG:
Dr. Bettina Götting im Dialog mit
Publikum und Ärzten.

ERSTMALS LIVE-SCHALTUNG INS HERZKATHETER-LABOR

Aktion „Herzmonat“ im CKQ

Unter großem öffentlichen Interesse fanden anlässlich der Aktion „Herz unter Druck – Herz entspannt“ mehrere Live-Übertragungen von Herzkatheter-Untersuchungen statt. Die Übertragung erfolgte aus dem Katheter-Labor des CKQ in die Räume des Schulzentrums, wo die Besucher die Untersuchung dann auf einer großen Leinwand verfolgen konnten. Während Ärzte und ihre Assistenten im Herzkatheterlabor arbeiteten, erklärte Dr. Bettina Götting, Chefärztin der Kardiologie/Angiologie, das Gesehene. Durch den ständigen Dialog mit den untersuchenden Ärzten konnten jederzeit Fragen beantwortet und aktuelle Befunde der Untersuchung erklärt werden. Zum umfangreichen Angebot gehörten darüber hinaus Vorträge, Informationen über Präventionsmaßnahmen und Aktionen der Deutschen Herzstiftung e. V., der Berufsbildenden Schulen Bersenbrück, der Diätfachschule, der Physiotherapieschule, der Gesundheits- und Krankenpflegeschule, der AOK und des Fitnessstudios Dreifitt. „Wir freuen uns, dass wir mit der Veranstaltung Besucher jeden Alters motivieren konnten, sich über das Thema Herzgesundheit zu informieren“, resümierte Organisatorin und Chefärztin Dr. Bettina Götting.

FORTBILDUNG AM CKQ

Sonografie in der Anästhesie



LEITUNG DER FORTBILDUNG: Dr. Wolf Armbruster (Mitte)
und Dr. Bernhard Birmes (rechts)

Bereits zum dritten Mal und in deutlich erweitertem Umfang fand am CKQ der Kurs „Sonografie in der Anästhesie“ statt. Die praktische Unterweisung erstreckte sich über zwei Tage und erfolgte durch erfahrene Tutoren in kleinen Gruppen. Die Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie des CKQ ist Vorreiter in der Anwendung von Ultraschall zur zielgenauen Lokalisation/Visualisierung von Nerven bei Regionalanästhesien sowie Venen/Arterien zur Anlage von Kathetern. Mit Hilfe der Sonografie lasse sich die Zeitdauer bis zur erfolgreichen Punktion deutlich verkürzen, so Chefarzt Dr. Bernhard Birmes. Auch die Menge der benötigten Lokalanästhetika werde verringert und die Komplikationsrate deutlich vermindert. Zum Bestandteil der Fortbildung gehörten auch die Sonografie des Brustkorbes und des Bauches in Notfallsituationen. „Ultraschall in der Anästhesie wird in absehbarer Zeit in das Weiterbildungscurriculum für den Facharzt für Anästhesiologie aufgenommen werden“, erklärt Dr. Birmes, der den Kurs gemeinsam mit Dr. Wolf Armbruster vom Evangelischen Krankenhaus Unna leitete.

Experte für Angststörungen

Dr. med. Dr. scient. pth. Dipl.-Psych. Reinhard J. Boerner, Chefarzt des CKQ und ärztlicher Koordinator des Zentrums für Psychologische und Psychosoziale Medizin, ist laut Wochenmagazin Focus (37/2011) einer von 60 ausgewiesenen Experten für Angststörungen in Deutschland. Die Expertenliste wurde im Zusammenhang mit dem Titelthema „Generation Burnout“ veröffentlicht.

BACHELOR OF SCIENCE IN PFLEGE

Zuwendung der Welker-Stiftung

Die Welker-Stiftung (Duisburg) hat nach einer Satzungsänderung als neuen Schwerpunkt die „Förderung von Forschung und Bildung/Ausbildung“, wobei vor allem innovative Projekte anfinanziert werden sollen. Hierzu gehört nach Ansicht der Stiftung auch der neue duale Studiengang „Bachelor of Science in Pflege“, der am CKQ in Kooperation mit der Hochschule Osnabrück angelaufen ist. Im Rahmen dieser Möglichkeiten gewährt die Stiftung einen Zuschuss für die Stärkung der Praxisanleitung, deren Kosten nicht durch finanzielle Mittel aus dem Krankenhausfinanzierungsgesetz gedeckt sind.

Erweiterung des Schulzentrums



↑ EINWEIHUNG des neuen Hörsaals im Herbst 2011

Viele Gäste und Mitarbeiter des CKQ feierten in diesem Herbst die Erweiterung des Schulzentrums, zu dem nun ein großer Hörsaal gehört. Nötig wurde

der Ausbau für den neuen Studiengang „Bachelor of Science in Pflege“, der in diesem Wintersemester an den Start ging. Der duale Studiengang wird in Kooperation mit der Hochschule Osnabrück angeboten. Mit der Beteiligung an dem neuen Studiengang reagiere das Krankenhaus auf zukünftige Herausforderungen in der Pflege, so Geschäftsführer Heinrich Titzmann. Inzwischen hat sich das Hörsaalgebäude, für das die Kantine des ehemaligen Fliegerhorstes umgebaut wurde, sowohl für den Studiengang als auch bei mehreren Tagungen und Präsentationsveranstaltungen hervorragend bewährt.

NEUES BLOCKHEIZKRAFTWERK

Jedes Jahr 650 Tonnen CO₂ weniger

Nachhaltiger Umgang mit Energie bei gleichzeitiger Reduzierung der Energiekosten ist das erklärte Ziel des CKQ. So wurde im Laufe dieses Jahres ein Blockheizkraftwerk in die Energieversorgung integriert. Der Motor eines Blockheizkraftwerkes, auch BHKW genannt, produziert gleichzeitig Strom und Wärme. Wesentlicher Vorteil ist, dass neben dem Strom (250 Kilowatt) die Abwärme des Motors vollständig im Krankenhaus genutzt werden kann. Der Wirkungsgrad der installierten Anlage beträgt damit mindestens 80% – gegenüber 45% bei der Stromerzeugung in fossilen Kraftwerken. „Durch den effizienten Energieeinsatz wird in Zukunft nicht nur die Umwelt, sondern auch das Energie-Budget des Krankenhauses um etwa 10% entlastet“, so Dr. Jochen Dahm von der Firma eptima GmbH, die als Energieberater das Energiemanagementprogramm des Corantis-Verbundes betreut.



↑ MITARBEITERINNEN DER ERGOTHERAPIE legen letzte Hand an

Adventskalender in Haus 2

Ein schöner Blickfang in der Eingangshalle von Haus 2 ist der große Adventskalender, den die Projektgruppe der Ergotherapie gemeinsam mit Patienten gestaltet hat. Jeden Tag warten hinter den Türen der Pappschachteln Geschichten, Rezepte oder Gedichte. Die Schachteln spendierte die Firma Delkeskamp aus Nortrup.

NEUES SCHULUNGSANGEBOT FÜR MITARBEITER DES CKQ

Deutschkurs

Ab sofort bieten wir ausländischen Mitarbeitern mit noch bestehenden Defiziten in der deutschen Sprache einmal wöchentlich einen Sprachkurs an. Die Teilnahme ist freiwillig. Der kostenlose Kurs findet außerhalb der Dienstzeit statt und ist auf maximal acht Personen beschränkt.

Fachschule und Institut für Podologie rezertifiziert.

Die Fachschule und das Institut für Podologie wurden durch den TÜV-Süd erneut rezertifiziert. Die Fuß-Ambulanz ist nach QM-ISO 9001-2008 und die Schule nach AZWV zertifiziert. Die Zertifikate haben eine Gültigkeit von 3 Jahren. Einmal jährlich wird ein Überwachungsaudit durch den TÜV-Süd durchgeführt.

Institut für Podologie am St. Anna-Stift Lönigen

Seit vielen Jahren ist das Institut für Podologie des CKQ auch am St. Anna-Stift Lönigen (jetzt KKOM) erfahrener Ansprechpartner für die medizinische Behandlung von Fußproblemen. Ab sofort gibt es dort erweiterte Bürozeiten: Di. und Do., jeweils 9.00 - 16.00 Uhr. Behandlungen und Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Bürozeiten möglich. **Telefon: 05432.96 93 90**

WIR BEGRÜßEN

Frau **Dr. Edda Ludwig** ist seit 1. Dezember 2011 als Oberärztin in der Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie tätig.

WIR GRATULIEREN

Frau **Dr. Ortrud Schmock**, Oberärztin in der Neurologie, wurde zur Chefarzt-Vertreterin ernannt.



Frau **Susanne Lenz**, Leitung Pflegemanagement, hat ihren Msc Human Resource und Organisationsmanagement im Gesundheitswesen an der Universität Krens erfolgreich bestanden.



Herr **Sven Meyer**, Funktionsoberarzt in der Abteilung Unfallchirurgie und Orthopädie, hat die Facharztprüfung für Unfallchirurgie und Orthopädie erfolgreich abgelegt.



12 neue Experten für Wundbehandlung

Zum zweiten Mal fand am Institut für Podologie, CKQ, die Fortbildung Wundexperten IWC (Initiative Chronische Wunden) statt. Die zertifizierte berufsbegleitende Ausbildung richtet sich an medizinisches Fachpersonal, das in Kliniken, Wundzentren und ambulanten Einrichtungen mit der Versorgung von chronischen Wunden zu tun hat. Informationen unter **Telefon: 05431.90 38 56**

Teamerweiterung am MVZ



Seit 1. 6. 2011 ist der Neurochirurg **Dr. Jürgen Höpfner** (gemeinsam mit Prof. Dr. Jörg Klekamp und Dr. Helmut Voss) jetzt auch ambulant am MVZ des CKQ tätig. Behandlungsschwerpunkte sind die Beratung

und Untersuchung von Patienten mit Bandscheibenvorfällen der Hals- und Lendenwirbelsäule, aber auch u. a. die ambulante Schmerztherapie mit der Durchführung von Injektionsbehandlungen an Wirbelsäule und Wirbelgelenken. Der Facharzt ist Ansprechpartner für neurochirurgische Tumorpatienten. Damit ist nun auch in Quakenbrück die sektorübergreifende (ambulant-stationäre) Behandlungsmöglichkeit bei Dr. Höpfner gegeben. **Kontakt: 05431.90 30 00.**